

g80 Kalkhaltiger Brauner Auenboden, meist mit Vergleyung im nahen Untergrund, Auengley-Brauner Auenboden und Brauner Auenboden-Auengley aus Auenlehm und -sand
Verbreitet auftretende Böden

Bodenformgruppe	g-A08	
Flächenanteil	90–100 %	
Nutzung	überwiegend Grünland	
Relief	ebene bis wellige Talsohlen	
Bodentyp	kalkhaltiger Brauner Auenboden, meist mit Vergleyung im nahen Untergrund, Auengley-Brauner Auenboden und Brauner Auenboden-Auengley	
Ausgangsmaterial	Auenlehm und -sand	
Bodenartenprofil	SI2–Uls–Tu3;Ls2–Lt3,G–fO0–3(4)	7→20 dm
	S–Ls3,G–fO3–6	
Karbonatführung	ab Bodenoberfläche	
Gründigkeit	tief, stellenweise mäßig tief, Durchwurzelbarkeit nicht eingeschränkt	
Waldhumusform	keine Angabe möglich, da Bodenform nur unter landwirtschaftlicher Nutzung auftritt oder zu den organischen Böden zählt	
Humusgehalt	Oberbod. LN	mittel humos bis stark humos
	Unterboden	sehr schwach humos bis mittel humos
Bodenreaktion	LN	schwach alkalisch
	Wald	keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist
Bodenschätzung	ISlb2, ISIIb2, LIIa2, LIb2, LIIb2, LIc2, LIIc2, ISIc2, SL2AI, SL3AI, sL4V	
Musterprofile	7617.1	

Begleitböden

vereinzelt Auenböden mit Lagen aus tonigem und sandig-tonigem Lehm

Kennwerte

Feldkapazität	gering bis mittel (230–350 mm)
Nutzbare Feldkapazität	hoch bis sehr hoch (140–210 mm)
Luftkapazität	mittel bis hoch
Wasserdurchlässigkeit	mittel bis hoch
Sorptionskapazität	mittel bis hoch (120–260 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	keine Angabe, Kartiereinheit tritt nicht oder nur selten unter Ackernutzung auf

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	hoch bis sehr hoch (3.5)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: sehr hoch (4.0)	Wald: sehr hoch (4.0)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: hoch bis sehr hoch (3.5)	Wald: hoch bis sehr hoch (3.5)
Gesamtbewertung	LN: 3.67	Wald: 3.67

Verbreitung und Besonderheiten

Auen der Glatt, der Eschach und des Neckars südlich von Rottweil, sowie Seitental der Nagold bei Wildberg (Lkr. Calw)